

[10794.] Zurück erbitten wir uns:  
**Dienbrüggen, Strafrecht der Longobarden.**  
 Schaffhausen, den 1. Juni 1863.  
**Fr. Gurter'sche Buchh.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[10795.] Ein zuverlässiger gewandter Gehilfe, welchem die Führung eines neu zu begründenden Sortimentsgeschäfts selbständig übertragen werden kann, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten beliebe man unter der Chiffre H. # 17. an Herrn J. Volkmann in Leipzig zu adressiren.

[10796.] In einer Buchhandlung mittleren Umfangs ist eine Gehilfenstelle möglichst bald zu besetzen. Adressen mit Beifügung abschriftlicher Zeugnisse werden unter Chiffre L. # 1. durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

[10797.] In einer Stadt Norddeutschlands wird für ein kleines Sortimentsgeschäft, verbunden mit Leihbibliothek und Papierhandel, ein Gehilfe gesucht, welcher im Juli eintreten kann. Etwaige Anerbietungen wird die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig befördern.

[10798.] In meiner Verlags- und Sortiments-Buchhandlung, verbunden mit Agentur-Geschäften, ist für einen jungen Menschen, welcher mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen ist, eine Stelle als „Lehrling“ offen. — Treue, Lust und Liebe zu dem gewählten Berufe werden vorausgesetzt, meinerseits die annehmbarsten Bedingungen gestellt. Kost und Logis im Hause.

Kürth und Nürnberg.

**Rudwig Schmid.**

### Gesuchte Stellen.

[10799.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einer Universitätsbuchhandlung Norddeutschlands bestanden hat, nachher noch einige Zeit als Gehilfe in diesem Geschäft thätig war und hierauf in einer Buch- und Kunsthandlung Süddeutschlands eine Stellung einnahm, welche er auch gegenwärtig noch bekleidet, sucht bis Mitte August oder Anfang September zu seiner weiteren Ausbildung eine Gehilfenstelle in einem Sortimentsgeschäfte.

Es stehen demselben gute Empfehlungen zur Seite und ist auch sein gegenwärtiger Prinzipal bereit, nähere Auskunft über ihn zu ertheilen. Reflectenten werden ersucht, ihre Briefe unter der Chiffre P. # 12. an Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig zur Weiterbeförderung gef. zu übersenden.

[10800.] Ein junger Mann, seit 5 Jahren dem Buchhandel angehörig, der englischen und französischen Sprache mächtig, sucht zu weiterer Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen ein Engagement. Der Antritt kann auf Wunsch bald erfolgen und nimmt gefällige mündliche wie schriftliche Offerten Herr Gustav Braun in Leipzig, welcher zu weiterer Auskunft gern bereit ist, entgegen.

[10801.] Für einen jungen Mann, der 3 Jahre bei mir gelernt und fast ein Jahr als Gehilfe servierte, suche ich eine Stelle. Er ist der französisch. und engl. Sprache und Correspondenz vollkommen mächtig, ein guter Verkäufer und eignet sich deshalb besonders für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft; hat eine schöne Handschrift und ein angenehmes Aeußere.

Sein Eintritt kann Anfangs Juli oder auch später erfolgen.

Antwerpen.

**Mag Kornicker.**

[10802.] Für einen jungen Mann, der vor einem Jahr bei mir seine Lehrzeit beendete und den ich angelegentlichst empfehlen kann, suche ich eine Stelle als Gehilfe. Gef. Offerten bitte ich direct an mich zu richten.

Insterburg, den 28. Mai 1863.

**G. Hopf.**

[10803.] Für einen jungen Mann, mit Gymnasial-Bildung ausgerüstet und bereits mit dem Geschäft bekannt, wird demnächst ein Platz als Lehrling in einer Buchhandlung möglichst in der Nähe Sachsens gesucht. — Eintritt nach Wunsch, und belieben geehrte Herren ihre werthen Adressen unter L. K. # 5. Berlin an die Exped. d. Bl. einzusenden.

### Besetzte Stellen.

[10804.] Die Herren, welche sich um die bei mir offene erste Gehilfenstelle bewarben, mit dem verbindlichsten Danke die ergebene Nachricht, daß dieselbe besetzt worden ist.

Magdeburg, den 5. Juni 1863.

**Emil Baensch,**  
 königlicher Hofbuchhändler.

## Vermischte Anzeigen.

Zur Vermeidung von Firmen-Verwechselung.

[10805.] Der Unterzeichnete bittet ebenso höflich als dringend, Verwechslungen seiner Firma:

**Gustav Dieke,**

Verlagsbuchhandlung in Dresden,  
 mit der des Herrn

**W. Dieke,**

Buch-, Kunst-, Musik- und Papierhandlung in Anclam,

wie sie in neuerer Zeit sehr häufig vorkommen, für die Folge gefälligst vermeiden zu wollen, da hierdurch nur Zeitverlust und Differenzen verursacht werden.

Zugleich möge dieser Umstand als Entschuldigung für mich dienen, wenn in letzter Zeit hier und da Bestellungen auf meinen Verlag, namentlich auch auf die stenographischen Schriften desselben, später als gewöhnlich expedirt worden sind, indem die betreffenden Verlangzetteln oft den Umweg über Anclam machen.

Dresden, den 30. Mai 1863.

**Gustav Dieke.**

[10806.] **Rest-Auflagen**

von Jugendschriften, Romanen u. illustr. Werken kauft und erbittert Offerten

**G. Stangel** in Leipzig.

[10807.] Soeben erschienen und stehen den Handlungen, welche Verwendung dafür haben, gratis zu Diensten:

Catalog CXCVI., circa 2000 Schriften über Rußland, Polen, Livland, Curland, nordische u. slavische Völker, einschließlich die griechische Kirche.

Catalog CXCIX. Historia naturalis in universum, zoologia, physiologia, entomologia.

Halle, den 3. Juni 1863.

**H. W. Schmidt.**

[10808.] Soeben erschien:  
**Verlagskatalog von F. A. Brockhaus**  
 in Leipzig.

**Nachtrag,**

die Jahre 1857—63 enthaltend.

Handlungen, welche diesen Nachtrag zu erhalten wünschen, wollen gefälligst verlangen.  
 Leipzig, den 1. Juni 1863.

**F. A. Brockhaus.**

[10809.] **Der Katalog**

meines photographischen Verlags

in Visitenkartenformat ist soeben erschienen und steht auf Verlangen zu Diensten. Derselbe enthält u. a. eine Karte mit 104 Portraits der berühmtesten Künstler der hiesigen Schule, z. B. Leys, de Keyser, Wapervs, Saffens, Sweerts, Van Verius, Bourcic, à 12 N<sup>g</sup> baar. Dann die Portraits der königl. Familie von Belgien und der Künstler einzeln à 8 N<sup>g</sup> baar.

Antwerpen.

**Mag Kornicker.**

[10810.] Die **J. C. Hinrichs'sche** Buchh. in Leipzig erbittet:

6 Antiquar-, Auctions- und Kunstkataloge.

**Französisches und Belgisches Sortiment**

[10811.] liefern wir zu möglichst billigen Bedingungen. Durch wöchentlich zweimalige Eilsendung nach Leipzig sind wir im Stande, die uns übergebenen Aufträge auf das schnellste zu erledigen.

Brüssel, Rue Royale 3, impasse du parc.

**A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.**

[10812.] **= H. Georg =**

**Verlags- und Commissions-Buchhandlung**  
 in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

[10813.] **Warnung.**

Nachdem der Gehilfe Hermann Eichner von hier verschiedenen Orts, unter der Angabe bei mir in Condition zu stehen, Anleihen gemacht oder zu machen versucht hat, so mache ich hierdurch bekannt, daß derselbe vor längerer Zeit einmal während der Messe aushilfsweise bei mir beschäftigt gewesen ist, und daß ich in irgend welchen Beziehungen zu demselben natürlich nicht stehe.

Ich bin daher nicht im Stande, Jemand zur Restituirung gemachter Anleihen zu verhelfen.  
 Leipzig, am 1. Juni 1863.

**Otto Spamer.**